

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 23

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gereimte WK-Erinnerungen von Max Rüeger:

Lustig ist das Soldatenleben . . .

4. Dr erscht Morge

De Tag isch längschtens scho verwachtet,
and from the church you hear the bell.
Diheim würdsch säge: D Sunne lachet –
da aber schiint si eklig hell.

Diin Schtrohsack liit bin Chlätterschtange,
und d Wulletecki isch en Rumpf.
Häsch scho die erschte Schpiise gfangen,
und näbed Dir schnarchlet de Schlumpf.

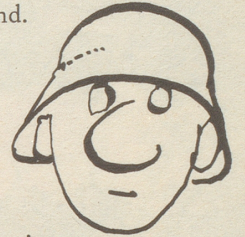
Diheim schlafsch wie-n-es Murmeltierli,
tüüf, bis de Wecker abegaht.
Da ghörsch, wie z Nacht am zwei de Stierli
im Traum de Hueber K.O. schlaht.

Am halbi sächsi, wie's Befehl isch:
Zum Trainer uus – und dänn fangts aa:
«Wer hätt miis Hämp?» «Weisch, wer de Gsell isch?»
«Häsch Du miin blaue Wäschblätz gna?»

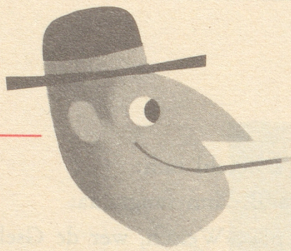
«Chumm – nimm Diin Socke us miim Chittel!» –
Dänn haut mers vor s Kantonemänt,
und wäscht vo siich en knappe Drittel
plus eventuell (wänns sii mues) d Händ.

Wänn s Wasser us de Röhre tropfed,
wänn Seifeschuum und Zahpaschtah
de Ablauf unde linggs verschtöpfed,
weiß jede wehrbereiti Maa:

Jetzt nüüt wie los, und ab zum Zmorge! –
Und sitzt dänn d Kompanie am Tisch,
ggesch hundertzwänzg Maa abeworge,
was Kafi oder Kako isch!



Rössli



Cigarettes ohne Papier

für Geniesser ungesosster Tabake

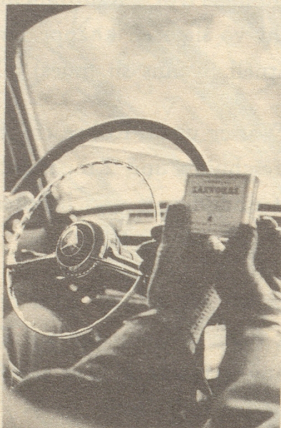


20/1.- Fr.

Europe 20/1.30 Fr.



wertvoller Energiespender für Automobilisten



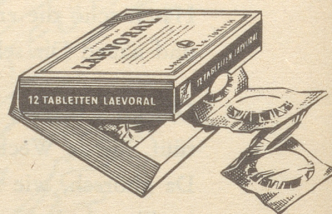
Ob Sie sich nach Erkältung erholen müssen oder ob Sie täglich große Strecken im Auto fahren denken Sie daran:

Kräfteverbrauch verlangt raschen Kräfte-Ersatz

Lassen Sie es nie so weit kommen, daß Ihre Kraftreserven erschöpft sind und damit Leistungsfähigkeit, Frische und Energie verfliegen. Halten Sie sich fit mit dem *schnell*-wirkenden natürlichen Kraftspender

LAEVORAL

Tabletten gehen rasch ins Blut und steigern die Herzleistung



LAEVORAL
verschafft rasch neue Kräfte

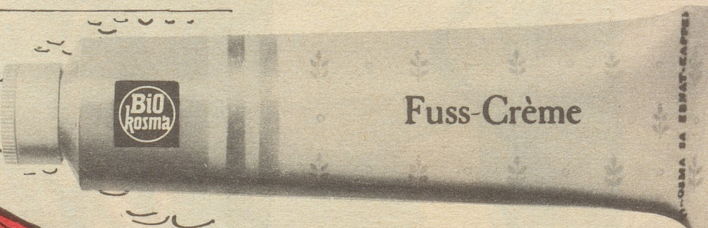
Packungen zu Fr. 1.75 und 13.65 in Apotheken und Drogerien. Laeosan AG, Zürich

Heisse Schiffsplanken – *
wie Feuer unter südlicher Sonne

BIOKOSMA Fuss-Crème

kühlt und erfrischt die
brennenden Füße nachhaltig!

* Die italienische Marine bezieht für ihre Matrosen und Offiziere laufend Biokosma-Fuss-Crème. Biokosma-Fuss-Crème beseitigt Fussbeschwerden, fördert die Blutzirkulation und verhindert harte Haut, Frostbeulen und kalte Füße.



EIN PRODUKT DER

BIOKOSMA

EBNAT-KAPPEL/SUISSE

Hotel du Lac St. Moritz

Für idealen Sommeraufenthalt
Treffpunkt der Feinschmecker
Bar — Dancing
Telefon (082) 3 35 71